Willkommen Zuhause
Die Gemeinde im Herzen von Augustfehn

Total frei & Total lost

Die Zeit der Richter

Alle Predigten:

https://tinyurl.com/wknbrknr

Jiftach

10,9-16:	Vorgeschichte -	Das Volk wird wieder untreu und Gott platzt der Kragen
11,1-3:	Wer ist Jiftach?	Ein Bastard und Räuber
11,4-11:	Jiftach, übernehmen sie!	
11,12-28:	Geschichtsrückblick „Die gute alte Zeit“	

29 Da kam der Geist des Herrn über Jiftach.
Sofort zog er durch das Gebiet von Gilead und Manasse
und stellte ein Heer zusammen.
Dann kehrte er nach Mizpa in Gilead zurück
und zog von dort gegen die Ammoniter in den Krieg.

32 Jiftach zog nun gegen die Ammoniter in den Krieg
und kämpfte gegen sie.
Da gab sie der Herr in seine Gewalt.

Richter 11

30 Jiftach hatte ein Gelübde abgelegt
und dem Herrn versprochen:
»Wenn du die Ammoniter in meine Gewalt gibst
und ich wohlbehalten aus dem Krieg zurückkehre,
verspreche ich:
31 Was mir als Erstes
aus der Tür meines Hauses entgegentritt,
soll dem Herrn gehören.
Ich will es ihm als Brandopfer darbringen.«

Richter 11

34 Dann kehrte Jiftach nach Mizpa zurück
und ging zu seinem Haus.
Wer aber kam ihm da als Erstes entgegen?
Es war seine Tochter!
Sie tanzte fröhlich zum Takt der Handtrommel.
Sie war sein einziges Kind.
Außer ihr hatte er keinen Sohn und keine Tochter.

Richter 11

39 Als die zwei Monate um waren,
kehrte sie zu ihrem Vater zurück.
Dann tat er mit ihr,
was das Gelübde von ihm forderte.
Sie starb als unverheiratetes Mädchen.

Richter 11

What did it cost?
Everything.

Was hat es dich gekostet?
Alles!

39 Als die zwei Monate um waren,
kehrte sie zu ihrem Vater zurück.
Dann tat er mit ihr,
was das Gelübde von ihm forderte.
Sie starb als unverheiratetes Mädchen.

Richter 11

9 Wenn du in das Land hineinziehst, das der Herr, dein Gott, dir gibt, sollst du nicht lernen, die Gräuel dieser Völker nachzuahmen.

5. Mose 18

10 Es soll bei dir keinen geben, der seinen Sohn oder seine Tochter durchs Feuer gehen lässt, keinen, der Losorakel befragt, Wolken deutet, aus dem Becher weissagt, zaubert, 11 Gebetsbeschwörungen hersagt oder Totengeister befragt, keinen Hellseher, keinen, der Verstorbene um Rat fragt.

5. Mose 18

12 Denn jeder, der so etwas tut, ist dem Herrn ein Gräuel. Wegen dieser Gräuel vertreibt sie der Herr, dein Gott, vor dir.

5. Mose 18

Richter Zyklus
Israel wird untreu
Fremdherrschaft
Israel klagt zu Gott
Gott beruft einen Richter
Gott rüstet Richter zu
Schicksal der Feinde
Frieden im Land

Kapitel	Richter	Ruhe
1		
2		
3	Otniel Ehud Schamgar	3,11: 40 Jahre 3,30: 80 Jahre
4	Deborah und Barak	5,31: 40 Jahre
5		
6	Gideon	8,28: 40 Jahre
7		
8		
9	Abimelech	
10	Jiftach	
11		
12		
13 - 16	Simson	

Keine Ruhe ohne Gott

"Die Bibel ist nicht nur ein Handbuch der privaten Frömmigkeit. Es ist die eigentliche Grundlage der westlichen Zivilisation.“

Vishal Mangalwadi, „Das Buch der Mitte“

Keine Versuche, Gott für seine Zwecke zu vereinnahmen

13 Der Herr hat gesagt:
»Dieses Volk behauptet, mir nahe zu sein,
und ehrt mich mit Worten.
Aber mit dem Herzen ist es fern von mir.
Seine Ehrfurcht vor mir ist nur angelernt,
sie beruht auf menschlichen Vorschriften.

Jesaja 29

Keine unüberlegten Worte und vorschnellen Versprechen

26 Wer meint, er diene Gott, aber seine Zunge nicht im Zaum hält, der betrügt sich selbst und sein Gottesdienst ist wertlos.

Jakobus 1

Die drei Filter des Sokrates

1. „Bist du dir absolut sicher, dass das, was du mir sagen möchtest, wahr ist?“

2. „Was du mir sagen möchtest, ist das gut?“

3. „Ist es notwendig, dass du mir erzählst, was mein Freund dir gesagt hat?“

“Wenn das, was du mir sagen willst, nicht stimmt, nicht gut ist und nicht einmal notwendig ist, warum sollte ich es dann hören wollen?”

PDF für Hauskreise